

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

- 1.1. Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für Beherbergungsverträge, Kurse oder Veranstaltungen sowie alle weiteren erbrachten Leistungen gegenüber dem Kunden.
- 1.2. Soweit nicht ausdrücklich eine andere vertragliche Vereinbarung getroffen ist, gelten ausschließlich unsere Bedingungen. Andere Regelungen, insbesondere Geschäftsbedingungen des Kunden, werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

2. Vertragsabschluss

- 2.1. Unsere Angebote sind freibleibend.
- 2.2. Die Buchungsanfrage des Kunden stellt das Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar. Der Vertrag kommt durch unsere Buchungsbestätigung zustande, es sei denn, dass wir ausdrücklich einen von beiden Parteien unterschriebenen „Belegungsvertrag“ verlangen. In diesem Fall kommt der Vertrag erst mit beidseitiger Unterschrift unter dem „Belegungsvertrag“ zustande.
- 2.3. Die im Buchungsformular angegebenen Daten sind verbindlich. Änderungen in geringem Umfang sind bis maximal 8 Wochen vor Anreisedatum möglich.
- 2.4. Nebenabreden und Änderungen bedürfen unserer schriftlichen Bestätigung.

3. Vertragsänderungen

- 3.1. Vertragsänderungen sind bis zu 8 Wochen vor der Anreise möglich.
- 3.2. Für alle Änderungen bereits bestätigter Buchungen ab 8 Wochen vor der Anreise wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 Euro berechnet.

4. Preise, Zahlung

- 4.1. Die in den Informationsunterlagen, Angebotsformularen, Bestellungen und Verträgen angegebenen Preise verstehen sich ausschließlich für Schulklassen, Kindergärten und Jugendgruppen bis 26 Jahren mit Begleitpersonen inkl. der jeweils geltenden Mehrwertsteuer. Für Erwachsene gelten die entsprechend dem zugesandten Angebot und den in den Unterlagen mit der Bezeichnung „Tagesbuchung“ bzw. „Familienfeier“ enthaltenen Bedingungen und Preise.
- 4.2. Sämtliche Rechnungen sind sofort nach Zugang ohne Abzug zahlbar. Der Schuldner einer Entgeltforderung kommt spätestens dann in Verzug, wenn er die Zahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder gleichwertiger Zahlungsaufstellung leistet; dies gilt gegenüber einem Schuldner, der Verbraucher ist, nur, wenn auf diese Folgen in der Rechnung oder Zahlungsaufstellung besonders hingewiesen worden ist. Wenn der Zeitpunkt des Zugangs der Rechnung oder Zahlungsaufstellung unsicher ist, kommt der Schuldner, der nicht Verbraucher ist, spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Empfang der Gegenleistung in Verzug. Für jede Mahnung nach Verzugseintritt berechnen wir eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 5 Euro.

5. Zurückbehaltungsrecht, Aufrechnung und Abtretung

- 5.1. Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nicht zu, es sei denn, die Gegenforderung, auf die er das Zurückbehaltungsrecht stützt, ist rechtskräftig festgestellt oder von uns schriftlich anerkannt. Die Aufrechnung ist nur mit einer von uns anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Forderung zulässig.
- 5.2. Der Kunde kann Ansprüche uns gegenüber, egal welcher Art, nur mit unserer schriftlichen Zustimmung an Dritte abtreten.

6. Kein Widerrufsrecht

6.1. Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den mit uns geschlossenen Verträgen über die Beherbergung, die Kursbelegung oder andere vereinbarte Leistungen um die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Unterbringung und Freizeitgestaltung handelt, so dass kein Fernabsatzvertrag gemäß § 312 b BGB vorliegt und deshalb kein gesetzliches Widerrufs- und Rückgaberecht besteht. Jede Bestellung unserer Leistungen und jeder Vertragsabschluss über die in Satz 1 genannten Leistung ist damit unmittelbar bindend und verpflichtet den Kunden zur Abnahme und Bezahlung

7. Rücktritt des Kunden

7.1. Ein Rücktrittsrecht von gebuchten Veranstaltungen, Beherbergungen und Verpflegungen wird dem Kunden nur nach Maßgabe der nachfolgenden Ziffern 7.2. und 7.3. eingeräumt

7.2. Ein Rücktritt des Kunden vom Beherbergungsvertrag und/oder der gebuchten Veranstaltung und/oder der Verpflegung ist nur schriftlich möglich.

7.2.1. Bei Rücktritt bis 90 Tage vor Beginn des Beherbergungsvertrags wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 Euro erhoben.

7.2.2. Bis zu 8 Wochen vor der Anreise oder Inanspruchnahme beträgt die Rücktrittspauschale 50% des vertraglich vereinbarten Preises. Ab 8 Wochen oder weniger vor Beginn unserer Leistung beträgt die Rücktrittspauschale 100% des im Vertrag geregelten Preises. Eine spätere Anreise oder frühere Abreise einzelner Teilnehmer kann nicht berücksichtigt werden.

7.2.3. Die unter Ziffer 7.2.1. und 7.2.2. beschriebenen Regelungen gelten auch, wenn der Kunde die gebuchten Leistungen nicht in Anspruch nimmt, ohne dies rechtzeitig schriftlich mitzuteilen.

7.2.4. Kann der zurückgetretene Kunde im Rahmen des Beherbergungsvertrages Ersatzpersonen vermitteln, so entfällt die Rücktrittspauschale und es fällt lediglich eine Bearbeitungsgebühr für den zurückgetretenen Kunden in Höhe von 50 Euro an.

7.3. Die Regelungen unter Ziffer 7.2. bis 7.2.4. gelten nur bei Angeboten mit Übernachtungen bzw. Tagesbuchungen. Wenn ausschließlich Veranstaltungen gebucht sind, gelten die folgenden Rücktrittsbedingungen (Ziffern 7.3.1. bis 7.3.4.):

7.3.1. Bis 4 Wochen vor Antritt der gebuchten Veranstaltung ist keine Rücktrittspauschale zu zahlen.

7.3.2. Ab 4 Wochen vor Antritt der gebuchten Veranstaltung beträgt die Rücktrittspauschale 50% der erwarteten Kosten, die bei Inanspruchnahme der Veranstaltung angefallen wären.

7.3.3. 2 Tage vor Antritt der gebuchten Veranstaltung beträgt die Rücktrittspauschale 80% der erwarteten Kosten, die bei Inanspruchnahme der Veranstaltung angefallen wären.

7.3.4. Bei Nichterscheinen zur gebuchten Veranstaltung fällt eine Rücktrittspauschale von 100% der erwarteten Kosten an, die bei Inanspruchnahme der Veranstaltung angefallen wären.

8. Rücktritt durch uns

8.1. Wir sind berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn nicht von uns zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen oder Kunden gegen Ziffer 12.2. bis 12.4. dieser Bestimmung verstoßen.

8.2. Wir sind berechtigt, für Veranstaltungen und Kurse eine Mindestteilnehmerzahl festzulegen. Fällt der von einem Kunden gewählte Kurs aufgrund des Nichterreichens dieser Teilnehmerzahl oder des Ausfalls eines Kursleiters aus, so sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Angemeldete Kursteilnehmer werden in diesem Falle benachrichtigt und eventuell schon bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet.

8.3. Weitergehende Ansprüche des Kunden aus den unter 8.1. und 8.2. genannten Gründen sind ausgeschlossen.

8.4. Wir sind berechtigt, vom Kunden gebuchte Themen einseitig zu ändern, wenn hierfür wichtige Gründe vorliegen (insbesondere Ausfall des Referenten) und die Änderung für den Kunden zumutbar ist. Der Kunde kann aus dieser Änderung keinerlei Rechte herleiten.

9. Reservierung von Veranstaltungs- und Übernachtungsterminen

9.1. Eine Reservierung von Veranstaltungs- oder Übernachtungsterminen ist ausgeschlossen. Wir können ausschließlich feste Buchungen berücksichtigen. Beachten Sie bitte, dass nach Buchung die Ziffer 7 in Kraft tritt.

10. Gewährleistung und Haftung

10.1. Sollten Störungen oder Mängel an unseren Leistungen auftreten, sind uns diese unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Wir werden uns dann bemühen, für Abhilfe zu sorgen.

10.2. Vom Gast verursachte Schäden müssen uns erstattet werden.

10.3. Wir haften wegen der Verletzung vertraglicher oder außervertraglicher Pflichten ausschließlich in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit, beschränkt auf die bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schäden. Diese Beschränkungen gelten nicht bei schuldhaftem Verstoß gegen wesentliche Vertragsverpflichtungen, in Fällen zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Körperschäden.

10.4. Unabhängig von der Anspruchsgrundlage haften wir für Sach- und Vermögensschäden nur im Rahmen der insoweit bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung.

11. Urheberrechtliche Verwertungsrechte an Fotografien und Materialien

11.1. Der Kunde willigt ein, dass wir bei sämtlichen Veranstaltungen und sonstigen Maßnahmen, die im Zusammenhang mit der Erfüllung des zwischen dem Kunden und uns geschlossenen Vertrages stehen, berechtigt sind, Film-, Ton- und Bildaufnahmen („Aufnahmen“), gleich in welcher Form, zu machen.

11.2. Der Kunde willigt weiter ein, dass wir die Aufnahmen zu Werbe- und Dokumentationszwecken verwenden, insbesondere in unseren Kursprogrammen und im Internet abdrucken und veröffentlichen dürfen. Er räumt uns insoweit ein nicht ausschließliches, räumlich und zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht ein. Wir dürfen diese Aufnahmen nur für die unter den Ziffern 11.2. und 11.3. genannten Zwecke nutzen. Eine Übertragung an Dritte ist ausgeschlossen.

11.3. Der Kunde willigt weiter ein, dass wir berechtigt sind, etwaiges von ihm im Rahmen unserer Veranstaltungen geschaffenes Kurs- und Werkmaterial zu Dokumentations- und Werbezwecken und für die Öffentlichkeitsarbeit uneingeschränkt zu verwenden und zu veröffentlichen

11.4. Die Einräumung der unter Ziffern 11.1. und 11.3. genannten Rechte erfolgt unentgeltlich.

11.5. Wir sind nicht verpflichtet den Namen des Kunden im Rahmen jedweder Nutzung zu nennen.

12. Sonstiges

12.1. Wir bearbeiten personenbezogene Daten des Kunden unter Einhaltung der auf den Vertrag anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Die Daten werden von uns in dem für die Begründung, Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir sind berechtigt, diese Daten an von uns mit der Durchführung beauftragte Dritte zu übermitteln, soweit dies notwendig ist, um die geschlossenen Verträge erfüllen zu können. Solange der Kunde nicht schriftlich widerspricht, sind wir berechtigt, die erhaltenen Daten zur Beratung des Kunden zur Werbung, zur Marktforschung, für eigene Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung unserer Angebote zu erheben, zu verarbeiten und zu benutzen. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen werden.

12.2. Der Kunde erkennt mit Vertragsabschluss an, dass er, der Verband, das Unternehmen oder die Einrichtung, für den/die er auftritt, nicht in der IAS (International Association of Scientology) oder einer anderen Organisation ist, welche nach den Methoden und Lehren von L. Ron Hubbard handelt oder danach schult.

- 12.3. Des Weiteren erkennt der Kunde mit Vertragsabschluss an, dass er, der Verband, das Unternehmen oder die Einrichtung, für den/die er auftritt, nicht Mitglied in radikal linksextremistisch, rechtsextremistisch, ausländerextremistisch oder extremistisch in sonstiger Art veranlagten oder beeinflussenden Organisationen oder Gruppen ist.
- 12.4. Er erkennt ferner an, dass er die Veranstaltung so gestaltet, dass dem ökologischen/naturschutzfachlichen Charakter der Anlage entsprochen wird und der Inhalt der Veranstaltung sowie das Verhalten der Personen, die diese Veranstaltung aufsuchen, nicht im Widerspruch zu den Grundsätzen des Umwelt- und Naturschutzes stehen.
- 12.5. Jeglicher Verstoß gegen die Ziffern. 12.2. bis 12.4. führt sofort zu einer Beendigung des Vertragsverhältnisses, jedoch unter Anwendung der Ziffern 7.1. bis 7.3. über die dementsprechenden Rücktrittspauschalen
- 12.6. Erfüllungsort und Zahlungsort ist unser Sitz.
- 12.7. Ausschließlicher Gerichtsstand ist im kaufmännischen Verkehr unser Sitz. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss jeglicher sonstiger Rechtsordnung und des CISG.
- 12.8. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt dadurch die Wirksamkeit der Übrigen unberührt.